

**Kirchanschöring: □ Ansehnlich, hochklassig, attraktiv. So kann man schon alleine die Ansetzung des Testspiels am Samstag nachmittag in Kirchanschöring benennen. Die JFG Salzachtal 1 lud die SG Leobendorf/Laufen 1 zum U13-Test auf die Kirchanschöringer Sportanlage ein. Erst am Schluss konnten sich die Hausherren durch ihr Kurzpassspiel durchsetzen und das Match mit 4:2 für sich entscheiden.**

Die beste Mannschaft aus dem Landkreis Traunstein, die JFG Salzachtal 1, und das beste Team aus dem Landkreis Berchtesgadener Land, die SG Leobendorf/Laufen 1, trafen am Samstag auf dem Kirchanschöringer Ausweichplatz aufeinander. Vom Tableau eigentlich eine klare Angelegenheit. Der Tabellenvierte in der Kreisliga empfing den Spitzenreiter der Kreisklasse Ruperti. Und zu Beginn sah es auch fast danach aus, als wenn die JFG-Spieler den Sack schon früh zumachen wollten und keinesfalls in Gefahr geraten wollten, die Partie aus der Hand zu geben. So entstand durch spielbestimmende Kreisligisten in der 13. Spielminute der 1:0 Führungstreffer. Doch schlussendlich erwies sich der Hausherr zu ineffektiv, was durch die Gäste in der 22. Minute bestraft wurde. Stephan Kraller leitete einen Konter von der hinteren Reihe ein. Andre Kurre kam mit einem Verteidiger zum Pressschlag und der Ball landete bei Julian Draak. Draak zog dann mit Geschwindigkeit in Richtung Gehäuse und verlor den Keeper zum 1:1 Ausgleich. Nichtsdestotrotz hatte das höherklassige Team weiterhin mehr Ballbesitz, konnte den Ball in den eigenen Reihen halten, fanden aber vor dem Halbzeitpfeiff kein Mittel gegen eine massierte Defensivarbeit des Gastes.

Nach der kurzen Halbzeitpause trauten sich die Leobendorfer und Laufener mehr zu und witterten vielleicht sogar kurzzeitig eine Sensation. Mit Druck und Geschwindigkeit kamen die Gelbgekleideten immer wieder gefährlich in die Gefahrenzone und beschäftigten die JFG-Verteidigung ein ums andere Mal. Julian Draak war es dann in der 48. Minute der mit einem Pfostenknaller darauf aufmerksam machte, dass mit der SG weiter und immer wieder zu rechnen ist. Doch im Gegenstoß zeigte sich die JFG eiskalt. Aus der Chance von Julian Draak erspielten sich die Hausherren mustergültig einen Konter und schlossen diesen dann auch zum 2:1 ab. Beeindrucken konnte dies die SG Leobendorf/Laufen allerdings vorerst nicht. Weiter versuchte der Gast nach vorne zu spielen und hatte in den darauffolgenden Minuten auch eine gute Tormöglichkeit durch Andre Kurre, die er unglücklicherweise nicht nutzen konnte. Vier Minuten nach dem Führungstreffer der JFG (50.) wurden die Gästebemühungen belohnt. Die JFG Salzachtal fabrizierte einen Defensivfehler beim Herausspielen. Andre Kurre schnappte sich das Leder im Zweikampf, umspielte seinen Gegenspieler und legte das Runde zum 2:2 Ausgleich im Tornetz ab. Die SG Leobendorf/Laufen hatte nun mehr Spielanteile, währenddessen die JFG Salzachtal damit beschäftigt war, wieder ihre Ordnung zu finden. Der Lauffreudigkeit der Gäste setzten die blaugekleideten Salzachtaler schnelles Kurzpassspiel entgegen. Diese Taktik erwies sich schlussendlich als erfolgreich. Aktiv und mit schnellen Spielzügen sorgte der Hausherr wieder für deutlich mehr Gefahr vor dem Gästetor und wurde in der Konsequenz daraus auch belohnt. In der 54. Minute lief der Ball ansehnlich durch die Reihen der JFG und landete von der rechten Außenbahn reingeflankt vor dem Fünfmeteraum, wo der Offensivspieler der Salzachtaler nur noch den Fuß zum 3:2 hinstrecken musste. In der Schlussphase sahen die für ein Testspiel zahlreich anwesenden Zuschauer noch die ein oder andere Tormöglichkeit der Hausherren, die nun wieder spielbestimmender waren. Eine davon konnte zwei Minuten vor Schluss (58.) zum 4:2 Endstand genutzt werden.



Während eines (Mittwochs) Spiels im Festplatzstadion in Waldsiedlung. Gefahr sorgen. Im